



Auf ein Wort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein besonderes Jahr geht zu Ende: Corona lässt uns leider auch dieses Weihnachten nicht los. Dennoch war Siemens 2021 erstaunlich erfolgreich, insbesondere dank engagierter Kolleginnen und Kollegen, die sich jeden Tag aufs Neue motiviert für den Unternehmenserfolg einsetzen. Wir Perlach sind den Herausforderungen konstruktiv begegnet und erwarten vom Management, dass jetzt auch „Mensch vor Marge“ gilt!

Ihre IG Metall Betriebsräte wünschen Ihnen ein erholsames und vor allem gesundes Weihnachtsfest und alles Gute für 2022. Wir hoffen für das neue Jahr, dass wieder mehr Normalität einkehrt, damit wir gemeinsam und erfolgreich unser #NextSiemens gestalten können!

Ihr Johann Neumeier,
Betriebsratsvorsitzender, und
Ihr Klaus Orsolleck,
„Gemeinsame Liste Team IG Metall“
für München Perlach



KLAUS ORSOLLECK

Der Tarifabschluss der Metall- und Elektroindustrie

Für Sie Erreichtes in 2021 und unsere Ziele für 2022

Im Juni 2021 gab es 500,- Euro netto als Corona Einmalzahlung, Teilzeitbeschäftigte haben den anteiligen Betrag bekommen, Auszubildende: 300,- Euro netto. Es gibt eine neue jährliche Sonderzahlung: „Das Transformationsgeld“ für Tarifmitarbeiter. Im Februar 2022 erhalten die Tarifmitarbeiter 18,4 % eines Monatsentgelts. Ab 2023 sogar 27,6 % eines Monatsentgelts und das dauerhaft jedes Jahr wieder.



Für die ÜT-Beschäftigten lag der aktuelle Orientierungswert bei 2,7%, die Mindestanhebung durch den pauschalierten Inflationsausgleich. Wir haben darüber in der Logoland Nr 17 im Oktober 2021 ausführlich berichtet.

Neben der Beschäftigungssicherung durch Arbeitszeitabsenkung auf bis zu 32 Stun-

den und der Möglichkeit Zukunftskonzepte/Zukunftstarifverträge abzuschließen ist es uns in den Verhandlungen gelungen, die unbefristete Übernahme sowohl für Auszubildende nach der Ausbildung als auch für Ausbildungsintegrierte Dual Studierende nach dem Studium, zu erreichen.

Ziele für 2022

Aufgrund der starken Teuerung will die IG Metall mit der Forderung nach deutlichen Lohnsteigerungen in die Tarifrunde 2022 gehen. Es wird eine tabellenwirksame Erhöhung der Tarifentgelte angestrebt, die letzte tabellenwirksame Erhöhung gab es im Jahr 2018. Zuletzt gab es maßvolle Corona-Abschlüsse. Außerdem wollen wir die längst überfällige Arbeitszeitangleichung Ost durchsetzen. Es kann nicht im Interesse der Beschäftigten im Westen liegen, dass nach über 30 Jahren „Einheit“ sogar auch bei Siemens noch immer eine so gewaltige Lücke zwischen den Arbeitsbedingungen klappt. Im Rahmen einer Kampagne sollten unsere Kolleginnen und Kollegen im Osten auch auf unsere Solidarität im Westen zählen können.



ROLAND KONOPAC

Wandel mit vertrauenswürdiger KI

Empowerment und neue Führungskultur

Siemens ist mitten im Kulturwandel: My Growth, Own Your Career oder My Learning World wollen den Menschen in den Mittelpunkt stellen. Die Führungskräfte müssen umdenken, denn Eigenverantwortlichkeit und Selbstbestimmung, der überwiegend im Homeoffice arbeitenden Kolleg:innen, erfordern Vertrauen.



Dieser Wandel und die zunehmende Digitalisierung der Arbeitswelt bedingen einander, Digitalisierung ist ohne Kulturwandel nicht denkbar und umgekehrt. Die neuen Möglichkeiten stützen sich auch auf neueste IT-Verfahren mit künstlicher Intelligenz (KI). Schulungen und Stellenangebote werden personenbezogen zusammengestellt, Bewerber:innen durch KI vorgeschlagen.

Wir Betriebsrät:innen der IG Metall gestalten diesen Wandel mit seinen Chancen, setzen aber auch die notwendigen Grenzen. Wir führen auch die politische Diskussion, um allen Kolleg:innen Fairness und Chancengleichheit zu garantieren, insbesondere bei KI Einsatz in den



Bereichen Weiterbildung oder People Analytics.

Wir wollen das Knowhow zu fairer KI in Perlach halten und ausbauen. Die Verfahren sind da, gesetzliche Regulierungen zu KI nicht vor 2023 zu erwarten, deshalb handeln wir mit Unterstützung der IG Metall schon jetzt.

Was ist Ihr NextSiemens? Sprechen Sie uns an oder diskutieren Sie auf Yammer mit, #NextSiemens.



GABRIELE ROHNFELDER

Arbeiten in der Pandemie Gesundheit im Mittelpunkt

Das ganze Jahr 2021 wurde geprägt durch die pandemische Lage - beruflich wie privat. Jede Welle bringt uns neue Herausforderungen wie zuletzt 3G mit der Kontrolle an der Pforte.

Im Gesamtbetriebsrat (GBR) haben wir von Anfang an jeden neuen Aspekt intensiv mit der Firmenseite beraten, auf eindeutige und ausführliche Kommunikation hingewirkt und verbindliche Regelungen geschaffen. Hier waren mir als Sprecherin des GBR-Ausschusses für

Arbeits- und Gesundheitsschutz und Perlacher Betriebsrätin besonders wichtig: Damit Ihre Gesundheit erhalten bleibt, muss bei den Hygiene- und Schutzkonzepten ein sehr hoher Standard angesetzt werden, der aber immer auch pragmatisch umsetzbar sein muss. Bei Siemens und besonders bei uns in Perlach ist die Zahl der von Covid-19 betroffenen Beschäftigten tatsächlich im Vergleich zu anderen Unternehmen geringer, auch wenn jeder Fall ein Schicksal zu viel ist.



Ebenso wichtig sind die von uns eingeforderten Impfangebote – jetzt aktuell das Booster-Angebot in der Betriebsärztlichen Dienststelle.

Arbeiten in der Pandemie wird uns auch 2022 begleiten. Wir werden dafür sorgen, dass auch weiterhin Ihre Gesundheit im Mittelpunkt steht. Mensch vor Marge.

Weitere Info auf den Seiten des IG Metall Dialogs:
<https://www.dialog-igmetall.de>

